

Organisation und Information

Kerstin Zimmermann
Referentin für Fortbildung
E-Mail: fortbildungen@agpr-rheinland.de
Internet: www.agpr-rheinland.de

Postanschrift

AGpR
Bereich Fortbildung
Paffrather Straße 70
51465 Bergisch Gladbach

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular an.

Anmeldeschluss ist der 27.08.2021.

Sie erhalten spätestens 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung ein Antwortschreiben auf Ihre Anmeldung, dem im Falle einer Zusage auch die Rechnung beigelegt ist.

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns eingehen, werden 50% des Teilnahmebetrags fällig.

Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, müssen wir den vollen Teilnahmebetrag erheben.

Die Abmeldung bedarf der Schriftform.

Die AGpR behält sich vor, aus wichtigen Gründen Veranstaltungsort oder -termin zu verlegen und bei Verhinderung des / der Dozenten*innen eine adäquate Vertretung einzusetzen.

Sollte das Seminar nicht stattfinden können, erhalten Sie die Teilnahmegebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Wir behalten uns vor, bei (weiterhin) angespannter Coronalage ersatzweise das Seminar als Online-Fortbildung durchzuführen.



Krisenintervention bei schizoaffektiven Psychosen



Lerninhalte

Das Thema Krisenintervention wird in diesem Seminar spezialisiert sein für den Bereich der schizophrenen bzw. affektiven Psychosen. Neben den theoretischen Inhalten sollen anhand eines Erfahrungsberichtes einer Betroffenen, Einblicke in den Verlauf einer psychotischen Krise gegeben sowie Wahnhalte erklärbar und nachvollziehbar gemacht werden.

Schwerpunkt werden der Austausch und die Reflexion sein zwischen theoretischen Modellen und erlebten Zugangsweisen der Krisenintervention und dem Erfahrungswissen der Teilnehmer aus der beruflichen Praxis.

Vorgesehen sind im Einzelnen folgende Themen:

- Erarbeitung der Wechselbeziehung zwischen den Begriffen „Krankheit“, „Krise“ und „Gesundheit“ im beruflichen Kontext unter Vorstellung des Konzeptes „Salutogenetisches Gesundheitsmodell“ von Aaron Antonovsky
- Erklärungsansätze für Ursachen von Psychosen sowie Grundhaltungen und Betreuungsstile
- Beispiele im Umgang mit psychotischen Krisen anhand eines exemplarischen Erfahrungsberichtes sowie hilfreiche Strategien im Umgang mit Menschen in akut psychotischen Krisen aus Betroffenenensicht (Krisenintervention aus Betroffenenensicht)

- Möglichkeiten der Fremdhilfe (soziales Netzwerk / -karte, Neuroleptikakunde, Krisengenesungsplan) und der Selbsthilfe (Erkennen und Bearbeitung von Frühwarnsymptomen, Selbststabilisierungskonzept, Krisenpass, Behandlungsvereinbarung)
- Kollegiale Intervention von Fallbeispielen aus dem Teilnehmerkreis
- Möglichkeiten und Grenzen des Handelns bei psychotischen Krisen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter aus allen Bereichen der Arbeit mit psychisch kranken Menschen.

Termin und Tagungsort

Das Seminar findet am 20.09. und 21.09.2021 jeweils der Zeit von 10.00 – 17.00 Uhr statt.

Veranstaltungsort:

Bürgerzentrum Köln Deutz,
Tempelstraße 41-43
50679 Köln

Dozentinnen

Sabine Stratmann, exam. Krankenschwester, Dipl. Sozialarbeiterin, langjährig Fachbereichsleitung in einem SPZ u.a. Integrierte Versorgung, Ausbildung zur MA Mehrdimensionale Organisationsberaterin, Supervisorin DGSv, Tätigkeit als Supervisorin in der Sozialpsychiatrie.

Kerstin Riemenschneider, Diplom Sportlehrerin mit Schwerpunkt psychisch Erkrankte, langjährige pädagogische Mitarbeit in unterschiedlichen Bereichen der Gemeindepsychiatrie, langjährige Referentinentätigkeit zum Thema Psychiatrie, Selbsthilfeaktivistin im trialogisch - sozialpsychiatrischen Bereich.

Teilnahmegebühren

Diese Fortbildung wird vom Landschaftsverband Rheinland gefördert, um den Rheinischen SPZ-Trägern und deren Fachkräften eine Verminderung der entstehenden Fortbildungskosten zu ermöglichen.

Die Teilnahmegebühren betragen inklusive Mittagsimbiss und Seminargetränke:

für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland: 303,00 €

für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen außerhalb des Gebiets des Landschaftsverbandes Rheinland: 373,00 €

Mitarbeiter*innen aus Mitgliedsorganisationen der AGpR erhalten eine Ermäßigung von 17,00 €.

Anmeldung

zu der Fortbildung **“Krisenintervention bei schizoaffektiven Psychosen“** am 20.09. und 21.09.2021 melde ich mich unter Anerkennung der umseitig aufgeführten Teilnahmebedingungen verbindlich an.

AGpR
Bereich Fortbildung
Paffrather Straße 70
51465 Bergisch Gladbach

Name, Vorname

Adresse, Telefon privat

Angaben der oben erbetenen Privatdaten nach Corona Schutzverordnung unbedingt erforderlich

Träger

Einrichtung / (Name/ Straße, Ort

Telefon,

E-Mail

Bei Zahlung des Teilnahmebeitrags durch den Arbeitgeber

Unterschrift und Stempel der Einrichtungsleitung

Ich willige ein, (weiterhin) unter der oben genannten E-Mail Adresse über die Fortbildungsangebote der AGpRI 1-3 x monatlich informiert zu werden.

Ja

nein

Datum, Unterschrift des / der Teilnehmenden

Ich arbeite in einer Mitgliedsorganisation der AGpR

ja nein

Ich arbeite in einer Einrichtung im Gebiet des LVR

ja nein

Ich wünsche ein vegetarisches Essen

ja nein

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren betragen inklusive Mittagstisch und Seminargetränke:

303,00 € für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen im Gebiet des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)

373,00 € für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen außerhalb des Gebiets des Landschaftsverbandes Rheinland

Mitarbeiter*innen aus Mitgliedsorganisationen der AGpR erhalten eine Ermäßigung von 17,00 €.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich mit dem umseitigen Anmeldeformular an.

Sie erhalten spätestens 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung ein Antwortschreiben auf Ihre Anmeldung, dem im Falle einer Zusage auch die Rechnung und die Wegbeschreibung beigelegt sind.

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns eingehen, werden 50% des Teilnahmebetrags fällig.

Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, müssen wir den vollen Teilnahmebetrag erheben.

Die Abmeldung bedarf der Schriftform.

Wir behalten uns vor, aus wichtigen Gründen die Termine oder Räumlichkeiten zu verlegen **bei (weiterhin) angespannter Coronalage ersatzweise das Seminar als Online-Fortbildung durchzuführen.**

Sollte das Seminar nicht stattfinden können, erhalten Sie die Teilnahmegebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Anmeldeschluss ist der 27.08.2021.

Datenschutz

Nebenstehende Einwilligung zur Information per E-Mail können Sie jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail.

Kontakte für den Widerruf der Einwilligung:

E-Mail: fortbildungen@agpr-rheinland.de

Weitere Informationen können Sie unserer umseitig aufgeführten Datenschutzerklärung entnehmen.

Datenschutzerklärung

Informationen zum Datenschutz nach der EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DS-GVO)

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Arbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrie Rheinland (AGpR) e.V. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortliche Stelle

AGpR e.V., Paffrather Str. 70, 51465 Bergisch Gladbach, info@agpr-rheinland.de

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Abwicklung eines Vertrags, der Kundenbetreuung sowie gemäß Ihrer Einwilligung(en) zu den auf der Anmeldung genannten Zwecken erhoben und verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DS-GVO).

Dauer der Verarbeitung:

Sobald Ihre Daten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind bzw. Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, werden sie durch uns gelöscht. Eine Aufbewahrung erfolgt nur in den Fällen, in denen wir dazu verpflichtet oder berechtigt sind. Vorschriften, die uns zur Aufbewahrung verpflichten, finden sich beispielsweise im Handelsgesetzbuch oder in der Abgabenordnung. Eine Aufbewahrungsfrist von bis zu zehn Jahren kann sich daraus ergeben. Berechtigt können wir beispielsweise aufgrund unseres Vertrages oder gemäß Artikel 18 EU-DS-GVO sein. Zudem sind gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten.

Empfänger der Daten / Kategorien von Empfängern:

In unserem Verein sorgen wir dafür, dass nur die Abteilungen und Personen Ihre Daten erhalten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Rechte als Betroffener

Ihre Rechte als betroffene Person sind in den Art. 15-22 EU-DS-GVO normiert und umfassen:

- Das Recht auf Auskunft (Art. 15 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Berichtigung ((Art. 16 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Löschung (Art. 17 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DS-GVO)
- Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DS-GVO)

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Ihnen steht ein Beschwerderecht an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung gelegentlich anzupassen, damit sie stets den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht oder um Änderungen unserer Leistungen in der Datenschutzerklärung umzusetzen, z. B. bei der Einführung neuer Services.

Bitte beachten Sie daher die jeweils aktuelle Version unserer Datenschutzerklärung.

August 2018

Ausführlichere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <http://www.agpr-rheinland.de/wp-content/uploads/2018/08/Information-Interessenten-und-Vertragspartner.pdf>